

Cloppenburg, den 22.02.2017

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratung</b>
Ausschuss für Kultur und Freizeit	02.03.2017	öffentlich
Kreisausschuss	21.03.2017	nicht öffentlich
Kreistag	30.03.2017	öffentlich

**Behandlung: öffentlich**

**Tagesordnungspunkt**

**Verbund Oldenburger Münsterland; Mitglieds- und Investitionssonderbeitrag**

**Sachverhalt:**

**1. Grundsätzliches zum Verbund OM**

Der Verbund Oldenburger Münsterland e.V. (OM) wurde am 01. Juli 1995 von den Landkreisen Cloppenburg und Vechta gegründet, um die Identifikation der Bevölkerung mit ihrer Region zu festigen sowie Aufmerksamkeit für regionale Produkte und Dienstleistungen zu wecken.

Zu den Aufgaben des Vereins zählen lt. Satzung insbesondere

- Öffentlichkeitsarbeit
- Förderung und Entwicklung der wirtschaftlichen, touristischen und kulturellen Belange
- Verbesserung der Lebensverhältnisse und Stärkung der Wirtschaftskraft
- Kulturelle Bereicherung des ländlichen Raumes

Mit einem Binnenmarketing, Tourismusmarketing und der Wirtschaftskommunikation hat sich der Verbund in der Vergangenheit auf die Themen konzentriert, die nach seiner Auffassung das Erscheinungsbild der Region prägen und für die Wahrnehmung der Attraktivität entscheidend sind.

Finanziert werden die Verbundaktivitäten aktuell im Wesentlichen durch die Mitgliedsbeiträge der Landkreise Cloppenburg und Vechta (je rd. 220.000 € jährlich). Daneben werden Verkaufserlöse, Sponsorengelder und Beiträge von Partnerunternehmen eingeworben.

In den Gremien des Vereins wirken die beiden Landräte, delegierte Abgeordnete der beiden Kreistage, Hauptverwaltungsbeamte der kreisangehörigen Städte und Gemeinden bzw. der Erholungsgebiete und der Heimatbund sowie die Wirtschaftsförderungen der beiden Landkreise mit.

## 2. Neuausrichtung der Marketingaktivitäten ab 2017

Auf Basis der Handlungsempfehlungen der in 2014 erstellten Bekanntheits-, Image- und Markenstudie wurde in den vergangenen Monaten zusammen mit der Agentur „Stockwerk 2“ aus Oldenburg eine neue Kommunikationsstrategie (Corporate Identity, Corporate Design und Marketingplan) erarbeitet. An dem Entwicklungsprozess waren Vorstandsmitglieder und Vertreter des Verbundes OM, Hauptverwaltungsbeamte, Vertreter des Heimatbundes sowie wirtschaftsnahe und touristischer Einrichtungen beteiligt. Das Ergebnis der gemeinsam entworfenen Kommunikationsstrategie wurde den Kreistagsabgeordneten Mitte Januar in einer interfraktionellen Sitzung vorgestellt. Zur Umsetzung dieser Strategie hat der Verbund OM einen Investitionsplan für die nächsten drei Jahre vorgeschlagen, der folgende neue Aktivitäten vorsieht:

- Umfassende Neukonzeptionierung und inhaltliche Optimierung der Online-Präsenz (Corporate Website, Portal, Themenschwerpunkte Wirtschaft & Karriere sowie Tourismus )
- Social Media & Datenpflege,
- Image-Magazin, Standortführer,
- Reisemagazin, touristische Angebotsbeilagen, Reiseführer, Gastgeberverzeichnis, Stellplatzbroschüre, Tagungsbroschüre, Kartenmaterial Boxenstopp- und Drei-Seen-Route,
- Korrespondenzgestaltung (Geschäftsausstattung, Power-Point-Präsentation, Roll-ups, Korrespondenz, Fahnen, Give-Aways)
- Pressearbeit (vier große Stories, eine Pressereise)
- Fotopool (ca. 100 Motive)
- Agenturbetreuung

Der Vorstand des Verbundes hat der Mitgliederversammlung am 28.09.2016 die Umsetzung der Maßnahmen empfohlen.

## 3. Finanzierung der künftigen Marketingaktivitäten

Die Finanzierung der vorgesehenen zusätzlichen Maßnahmen kann mit den laufenden Einnahmen des Verbundes OM nicht erreicht werden. Daher wurden die beiden

- Landkreise – als Träger des Vereins - mit anliegendem **Antrag v. 30.09.2016** gebeten
- a) den jährlichen Mitgliedsbeitrag je Landkreis von zur Zeit rd. 220.000 € auf jährlich 280.000 € zu erhöhen (gleichzeitig Inflationsausgleich für den seit 1998 unveränderten Mitgliedsbeitrag)
  - b) für die folgenden drei Jahre je Landkreis einen Sonderbeitrag
    - in Höhe von 160.000 € für 2017
    - in Höhe von 110.000 € für 2018
    - in Höhe von 85.000 € für 2019zu gewähren.

Parallel strebt der Verbund OM die Etablierung einer sog. wirtschaftlichen Vereinigung an, die auf Dauer in die Marketingaktivitäten und Finanzierung des Verbundes einbezogen werden soll.

Aus Sicht der Kreisverwaltung lässt sich eine verstärkte positive Außenwahrnehmung und –wirkung mit einer Neuausrichtung der Aktivitäten und der damit verbundenen Erhöhung des Marketingetats erreichen.

**Beschlussvorschlag:**

Vorbehaltlich der Mittelbereitstellung in gleicher Höhe durch den Landkreis Vechta wird dem Verbund Oldenburger Münsterland e.V. ab 2017 ein jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von 280.000 € gewährt. Daneben erhält der Verbund für die Jahre 2017-2019 Sonderbeiträge in Höhe von 160.000 € für 2017, 110.000 € für 2018 und 85.000 € für 2019.

**Finanzierung:**

Die beantragten Mittel sind vorsorglich im Haushaltsplan 2017 berücksichtigt

**Anlagenverzeichnis:**

Antrag des Verbundes Oldenburger Münsterland vom 30.09.2016